



ROSE

Caroline Walker Miano

Ein Hospiz für Sterbegleitung im Oberwallis wurde zum Pionier. Das Zuhause für unheilbar Kranke entstand in einem ehemaligen Hotel in Ried-Brig und heisst Hope, Hoffnung. Der Kanton Wallis beteiligt sich nun als erster mit einer Tagespauschale von 635 Franken pro Person. Mit den Beiträgen der Krankenkassen und viel Freiwilligenarbeit geht das Budget auf. Möglich machte das die Hartnäckigkeit der **Hospizleiterin** Caroline Walker Miano. Das Hope ebnet hoffentlich den Weg, dass andere Kantone nachziehen. Unsere Rose zum Dank, sie möge allen, die sie sehen, eine Freude sein.



KAKTUS

Michael Kilchör

Die Begrüssung auf der Website der Robert Pfister AG in Bern ist sympathisch: Willkommen zu Hause. Grotesk ist hingegen die Rechnung, die ein Mieter drei Wochen nach der Wohnungsabgabe von der Verwaltung der Robert Pfister AG bekam: 4.50 Franken für ein kaputtes Zahnputzglas – und 355.65 für drei Stunden Arbeitsaufwand des Sanitärmitarbeiters, der zum Ersetzen angeboten worden war. Um sich weiteren Ärger zu ersparen, zahlte der Mieter zähneknirschend. Unser Kaktus geht an Michael Kilchör, den **CEO der Robert Pfister AG**. Die Versandkosten für die Pflanze übernehmen selbstverständlich wir.